

Der Goldbullenmarkt hat gerade erst angefangen

15.03.2021 | [Jordan Roy-Byrne](#)

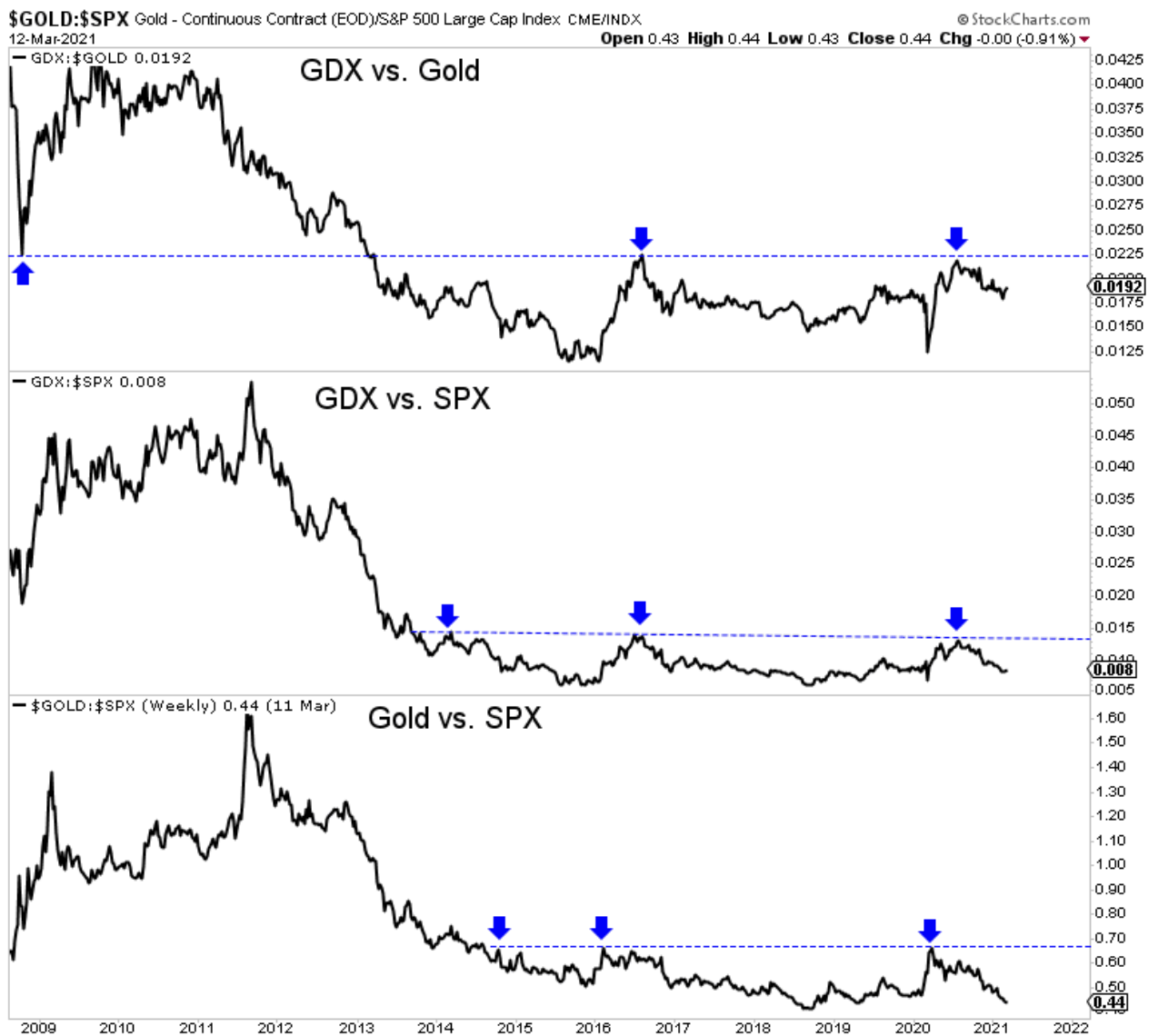
Die schwere Korrektur und schwache Performance des Goldes führten zu der Frage, ob der Bullenmarkt nicht bereits vorbei ist. Während Gold die Entwicklung seit 2016 oder 2018 korrigiert, ist hier vielmehr die Frage, ob der Bullenmarkt überhaupt schon begonnen hat. In den letzten Jahren habe ich darüber geschrieben, wie wichtig es für Gold ist, den S&P 500 zu übertreffen. Gold kann sich in keinem echten Bullenmarkt befinden, wenn es nicht den Aktienmarkt übertrifft.

Gold hat den Aktienmarkt nur kurz übertroffen. Wie Sie unten sehen können, könnte die echte große Entwicklung in Gold beginnen, wenn der Aktienmarkt und dessen Bewertungen eine Spitze bilden. Die letzten Jahre haben Ähnlichkeiten mit Mitte bis Ende der 1960er Jahre. Edelmetalle machten vom Boden aus große Entwicklungen (nominal), doch Gold und harte Vermögenswerte beschleunigten sich erst im Vergleich zu Aktien, nachdem die Inflation 1969 stieg.



Angesichts des Gold-S&P500-Verhältnisses sowie CAPE wissen wir, dass die echte Entwicklung in Gold noch vor uns liegt. Derzeit hat Gold seine große Entwicklung korrigiert, hat real betrachtet jedoch an Stärke verloren. Dies spiegelt wider, dass die aktuellen Fundamentaldaten nicht sonderlich bullisch für Gold sind. Der Markt erwartet höhere Realzinsen und eine Dollarrally und erwartet, dass die Inflation zumindest den Großteil dieses Jahres unter Kontrolle bleiben wird.

Nichtsdestotrotz bleibt das Setup für große Gewinne in den nächsten Jahren vorhanden. Werfen Sie einen Blick auf die wichtigen Sektorverhältnisse im unteren Chart. Diese Verhältnisse befinden sich in der besten Position, große Aufwärtsbewegungen zu verzeichnen. Breakouts würden signalisieren, dass sich das Kapital von Aktien und in Gold, von Aktien und in Goldaktien bewegt, während die Goldaktien Gold dramatisch übertreffen.



Gold an sich korrigiert und bildet den Handle eines sehr bullischen Cup-&-Handle-Musters, das ein Aufwärtsziel von 3.000 Dollar je Unze prognostiziert. Die Breakouts dieser Verhältnisse sollten mit einer Goldentwicklung über 2.100 Dollar je Unze zusammenfallen. Aktuell ist der Katalysator für diese Entwicklung unklar.

Es könnte beschleunigte Inflation sein, eine Einführung der Renditekurvekontrolle, oder eine Spitze am Aktienmarkt, der nun negativ mit den Edelmetallen korreliert. Während nichts davon gegenwartsnah erscheint, so könnten diese Faktoren nur wenige Quartale auf sich warten lassen; der Markt wird sich bewegen, bevor der Katalysator offensichtlich wird.

© Jordan Roy-Byrne

Dieser Artikel wurde am 12. März 2021 auf www.thedailygold.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/486762--Der-Goldbullenmarkt-hat-gerade-erst-angefangen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2021. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).